

---

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Symbolische Abseitsstellung von Mädchen: Einleitung</b>	<b>1</b>
<b>2</b>	<b>Sozialwissenschaftlicher Blick auf Verhütung:</b>	
	<b>Forschungsstand und Desiderate</b>	<b>11</b>
2.1	Verhütung als Gegenstand der Jugendforschung	12
2.2	Verhütung als Gegenstand der Geschlechterforschung	24
2.3	Girls in the hood – Mädchenforschung	32
2.3.1	Genese der Mädchenforschung	32
2.3.2	Implikationen für die Forschung mit und zu Mädchen	37
2.4	Zwischenfazit	41
<b>3</b>	<b>Geschlechtersoziologische Perspektiven auf Sorge:</b>	
	<b>Theoretische Einbettung</b>	<b>43</b>
3.1	Feministisch-marxistische Perspektive	45
3.1.1	Sorgearbeit als ‚inneres Band‘ der Gesellschaft	46
3.1.2	Care-Ökonomie: Zeit als Indikator für Sorgearbeit	53
3.1.3	Zwischenfazit	57
3.2	Soziokulturelle Perspektive	57
3.2.1	Symbolische Geschlechterordnung als Legitimationssystem vergeschlechtlichter Sorge	58
3.2.2	Sorgearbeit als vergeschlechtlichte Zuständigkeit	63
3.2.3	Zwischenfazit	73
3.3	Verdichtung der Fragestellung: Verhütung von Mädchen sorgetheoretisch betrachten	75

<b>4 Mit und zu Mädchen über Verhütung forschen: Methode und Methodologie</b> .....	77
4.1 Gütekriterien qualitativer Sozialforschung .....	78
4.2 Grounded-Theory-Methodologie .....	83
4.2.1 Theoretical Sampling und Kodierverfahren .....	85
4.2.1.1 Offenes Sampling – Offenes Kodieren .....	86
4.2.1.2 Sampling von Beziehungen und Variationen – Axiales Kodieren .....	89
4.2.1.3 Diskriminierendes Sampling – Selektives Kodieren .....	92
4.2.1.4 Memos als Schlüssel zur Erkenntnis .....	94
4.3 Mit und zu Mädchen forschen – Forschungspraktische Umsetzung .....	95
4.3.1 Besonderheiten der Forschung mit und zu Mädchen über Verhütung .....	95
4.3.2 Gruppendiskussionsverfahren als Herausforderung .....	97
4.3.3 Perspektivgewinn: Problemzentrierte Gruppendiskussionen .....	100
4.3.4 Forschen im sexualpädagogischen Kontext .....	106
4.3.5 Materialisierung des Leitfadens und der Einsatz von Stimuli-Materialien .....	109
4.4 Interne Güteprüfung: Kritische Diskussion des methodischen Vorgehens .....	111
4.4.1 Empirie vor Methode? Zum Spannungsverhältnis von Prozesslogik und Methodenwahl .....	112
4.4.2 Nutzbarmachung einer sexualpädagogischen Situation als Erhebungssituation .....	114
4.5 Zwischenfazit .....	119
<b>5 Verhütung als Sorgearbeit von Mädchen: Analytische Darstellung der Ergebnisse</b> .....	121
5.1 Ergebnisdarstellung anhand des paradigmatischen Modells .....	122
5.2 Limitierte und limitierende Auswahl an Verhütungsmitteln – Kontext .....	124
5.2.1 Die Pille als strittiges Ding .....	126
5.2.1.1 Vergewisserung .....	126
5.2.1.2 Ungewissheit .....	130
5.2.1.3 One Pill, Many Uses – (Il-)legitime Regulation des Körpers .....	132
5.2.1.4 Absetzen der Pille als Erwachen .....	137

---

5.2.2	Verunmöglichung von Alternativen zur Pille .....	141
5.2.2.1	Hormonelle Alternativen zur Pille als trojanisches Pferd .....	142
5.2.2.2	Monetäre Last .....	144
5.2.2.3	Schmerzen und Ängste .....	146
5.2.3	Zwischenfazit .....	150
5.3	Caring Girlhood: Rückbezüge zur ‚inneren Natur‘ der Frau – Intervenierende Bedingungen .....	151
5.3.1	Synchronität aus Menstruations- und Mondzyklus als Resonanzerfahrung .....	152
5.3.2	Menstruation als Reinigung des Körpers: Den Nutzen der Natur ausschöpfen .....	158
5.3.3	Blut und Schleim: Objekte .....	160
5.3.4	Zwischenfazit .....	172
5.4	Soziale Organisation von Verhütung: Mädchen im Beziehungsgef(l)echt – Handlungs- und interaktionale Strategien .....	174
5.4.1	Mehr als ein Rezept: Beziehungsarbeit zwischen Gynäkolog*innen und Mädchen .....	175
5.4.1.1	Niemandem zur Last fallen – Vorbereitungsarbeit .....	175
5.4.1.2	Gemeinsame Entscheidung – Vereinbarkeithandeln .....	179
5.4.1.3	Zeitliche Ressourcen – Abhängigkeiten .....	184
5.4.2	Wissensvermittlung, -aneignung und -bedarfe über Verhütung im Kontext Schule .....	186
5.4.2.1	Normalisierung von Verhütung als Mädchensache .....	186
5.4.2.2	Die Pause als Aufklärungsort: Peer-Group Caring .....	191
5.4.2.3	Und die Jungs? Sorge um (Un-)Wissen von Jungs über Verhütung .....	197
5.4.3	Zwischenfazit .....	201
5.5	Verhütungs-Gap: Gleichzeitigkeit aus Politisierung und Verschleierung – Konsequenzen .....	203
5.5.1	Politisierung des Verhütungs-Gaps .....	204
5.5.2	Verschleierung des Verhütungs-Gaps .....	209
5.5.3	Zwischenfazit .....	215

<b>6 Sorgearbeit von Mädchen: Überlegungen und Diskussion .....</b>	217
6.1 Strukturen der Sorge – Herstellung der Sorge .....	218
6.1.1 Lebenssorge von Mädchen: Care-Ökonomien .....	219
6.1.2 Im Widerstreit: Naturalisierte Verhütungszuständigkeit und nationalistische Weiblichkeit konzeptionen .....	222
6.1.3 Symbolische Bedeutung von Verhütungsmitteln in Relation zur Kategorie Alter .....	224
6.2 Ambitendenz als Bestimmungsmoment der Sorge .....	228
<b>7 Reproduktive Selbstbestimmung von Mädchen stärken: Fazit     und Ausblick .....</b>	231
7.1 Beantwortung der Forschungsfragen .....	231
7.2 Ausblick .....	234
7.3 Reproduktive Selbstbestimmung: Veränderungsbedarfe aus Sicht von Mädchen .....	236
<b>Transkriptionsregeln .....</b>	241
<b>Literatur .....</b>	243